



**Einladung zur Veranstaltung
am 26.2.2025 um 19.00 Uhr in der Bürgerwache, Siegfriedplatz**

Cuba – keine Reise wert?

**Bildervortrag von Rosa Rosinski
über einen Besuch bei Freunden im Dezember 2024**

Seit dem Ende der Corona-Epidemie, in der sich Cuba von der übrigen Welt völlig abgeschottet hatte, kämpft das Land, aus dem wirtschaftlichen Stillstand herauszukommen. Das gelingt aber nur sehr begrenzt. Immer öfter verwüsten Hurrikans und Erdbeben ganze Landstriche, zerstören die Infrastruktur und die Ernten. Die Ernährungssituation, die Stromversorgung und die Treibstofflage sind angespannt. Viele junge, meistens gut ausgebildete Menschen verlassen das Land. Die 60 Jahre andauernde und immer wieder verschärfte amerikanischen Blockade drückt Cuba regelrecht die Luft ab. Cuba durchlebt momentan die schwerste Krise seit dem Ende der Sowjetunion.



Rosa Rosinski berichtet über ihre Reise durch das Land mit drei weiteren Mitgliedern der „Humanitären Cuba- Hilfe“ und ihre Besuche bei verschiedenen nicht-staatlichen Projekten, die der Verein schon seit Jahren unterstützt, darunter ein Krankenhaus, ein interreligiöses Zentrum in Havanna-Centro, das sich mit vielfältigen Angeboten an Hilfsbedürftige richtet, ein Landprojekt für inzwischen 200 vulnerable Personen.

In Pinar del Rio besuchen wir eine selbstorganisierte Kunstschule für Kinder. In der Städtischen Galerie unterstützen wir eine Ausstellung zum Tierwohl. Ein

Besuch einer ökologischen Landwirtschaftsgenossenschaft in den Bergen von Vinales und eine Führung durch das Provinzialkrankenhaus mit 1000 Betten runden unseren Besuch in Pinar del Rio ab.

Zurück in Havanna tauchen wir ein in die Kunstszene der 15. Havanna-Biennale – eine unglaubliche Leistung in dieser schweren Zeit. Abschließend beteiligen wir uns an dem großen Marsch gegen die amerikanische Blockade, der sich über den 8km langen Malecon bis zur amerikanischen Botschaft zieht.

Tipps für Reiselustige sind selbstverständlich auch mit dabei!

Cuba – eine Reise wert!

Rosa Rosinski, Kunsthistorikerin, ehemalige Leiterin des Bauernhaus-Museums, Mitglied des RosaLux Clubs Bielefeld, im Kreisvorstand der LINKEN in Bielefeld

*Eine Veranstaltung des
Rosa Luxemburg-Clubs Bielefeld*